

Wir bitten um Berücksichtigung folgender Pressemitteilung

Heute, am 27.03.2013 fand ab 18:00Uhr eine NPD-Mahnwache, welche auf eine Auseinandersetzung des vergangenen Wochenendes im Club „Bonnys Ranch“ aufmerksam machen sollte, auf dem Schlesischen Platz statt, jedoch nicht ohne antifaschistischen Protest. Zu den Protesten gegen das rassistische Treiben der NPD fanden sich knapp 120 Menschen ein. Mit Transparenten, Sprechchören und Schildern wurde friedlich gegen die NPD-Mahnwache demonstriert.

Doch wie aus dem Nichts griffen Dresdner Polizeibeamte, welche mit einem Großaufgebot die NPD-Veranstaltung absicherte, die Gegendemonstration mit Tritten, Schlägen sowie mit reichlich Pfefferspray an. 15 Menschen wurden durch diese völlig unnötige Gewalteskalation verletzt. Wir verurteilen das Vorgehen der eingesetzten Polizeibeamten aufs Schärfste. Die heutigen Vorkommnisse reißen sich ein in die Vorfälle des letzten Wochenende, als Dresdner Polizeibeamte während einer Fahrraddemo aggressiv auf Demonstrierende einwirkten. Wir lassen uns jedoch von den Gewaltexzessen der Polizei nicht einschüchtern, denn wir halten Protest gegen Nazis, ob angemeldet als Kundgebung oder nicht, als legitim!

Für weitere Informationen oder Kontakt wenden Sie sich an:

E-Mail: ura-dresden@riseup.net

Website: <https://uradresden.noblogs.org>